

Text

Das Museum Langmatt ist das Vermächtnis der Sammlerfamilie Sidney und Jenny Brown. 1900 erbaute Karl Moser die Villa im Auftrag des technischen Direktors der 1891 gegründeten Brown, Boveri & Cie., heute ABB, und seiner Frau die Villa. Heute präsentiert sich die Villa als Impressionisten- und Wohnmuseum.

Renoir, Cézanne und Monet - die Villa Langmatt beherbergt eine herausragende Sammlung von Kunstwerken des französischen Impressionismus sowie eine Sammlung venezianischer Veduten aus dem 18. Jahrhundert. Seltene Keramikobjekte und Teppiche aus Ostasien und Europa bilden einen weiteren Sammlungsschwerpunkt. Die Wohnräume sind mit erlesenem französischem Mobiliar ausgestattet und laden zum Verweilen ein; sie vermitteln auf anschauliche Weise den Lebensstil einer Industriellenfamilie in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Ein Café in der ehemaligen Orangerie oder ein Picknick* im historischen Park runden den Besuch im Museum Langmatt ab.

Neben Sonderausstellungen bietet das Museum Langmatt im Einklang mit den Jahreszeiten und Festen eine breitgefächerte und vergnügliche Palette von Veranstaltungen für Gross und Klein an. Am längsten Tag des Jahres, am 21. Juni findet das traditionelle Picknick im Park mit Musik statt. Ausserdem stellt die Villa Langmatt gegenwärtige Kunst – Architektur, Musik, Literatur, bildende Kunst und Tanz - und Werke international renommierter Künstler aus.

Führungen und Veranstaltungen auf Anfrage.

*Picknick-Körbe auf Bestellung, drei Tage im Voraus.

Abbildungen

0002.jpg



Pierre-Auguste Renoir
Der Zopf (La natte) um 1886-87

0003.jpg



Claude Monet
Eisschollen im Dämmerlicht
(Les glaçons effet de crépuscule) 1893

Kontakt

Museum Langmatt, Stiftung Sidney und Jenny Brown
Römerstrasse 30, 5401 Baden
Tel.: 056 200 86 70
info@langmatt.ch, www.langmatt.ch
<https://www.facebook.com/pages/Museum-Langmatt/699024396827445>